

**STADTVERBAND
KÖLNER SCHÜTZEN E.V.**

FESTSCHRIFT 2002

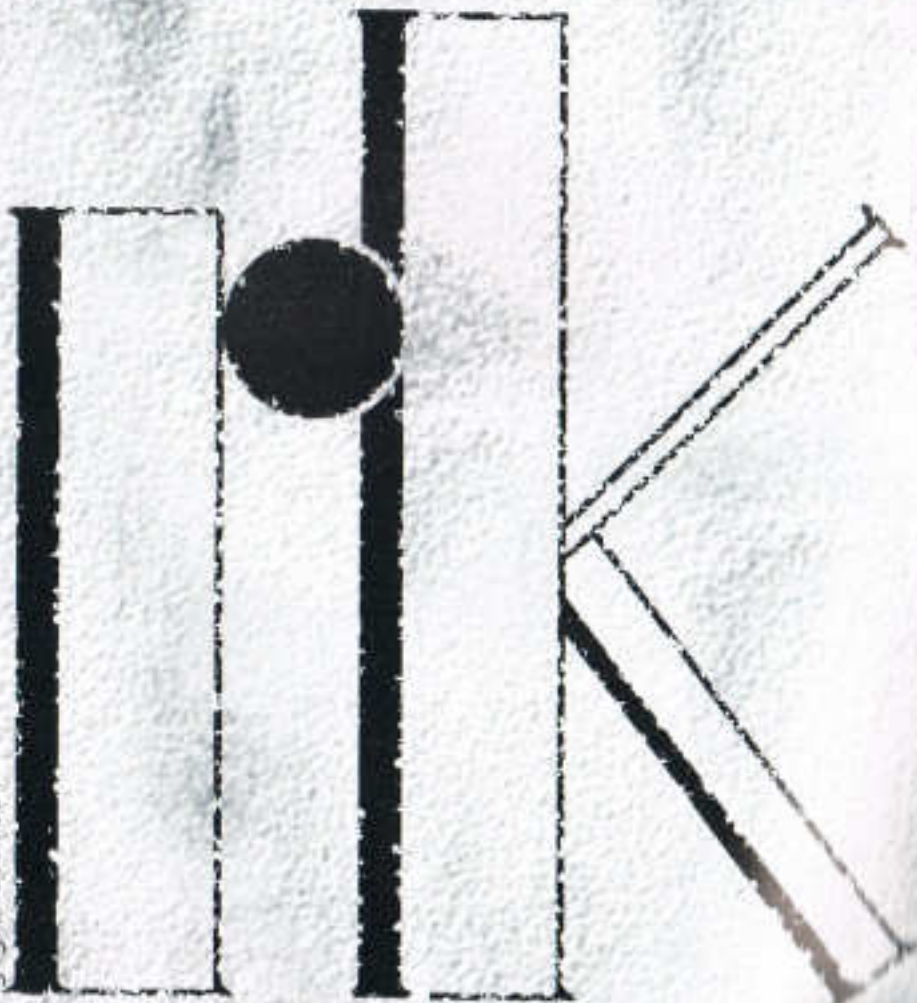


von 1971 e.V.

DRUCKEREI
WOLFGANG KAEBE



Luisenstraße 2
50679 Köln (Deutz)
Telefon 02 21/81 21 33
Telefax 02 21/88 37 43



gegründet 1884

Stadtverband
Kölner Schützen e.V.

Festschrift 2002



13.Oktober
und
26.Oktober

Herausgeber: Stadtverband Kölner Schützen e.V.
Referenten für Organisation u. Festbuch

Druck: Druckerei Kaebe, Inh. Wolfgang Kaebe



Inhaltsverzeichnis

- 5 Grußwort des Oberbürgermeisters Fritz Schramma
- 7 Grußwort des Ehrenstadtschützenmeisters Wilhelm Otten
- 9 Grußwort des Regierungspräsidenten Jürgen Roters
- 10 Startberechtigung zum Stadtkönigsschießen
- 11 Grußwort des Polizeipräsidenten Klaus Steffenhagen
- 13 Grußwort des Stadtschützenmeisters Gerhard Töller
- 15 Stadtverbandsvorstand beim Oberbürgermeister von Köln
- 17 Schirmherrn des Stadtverbandes Kölner Schützen e.V.
- 19 Stadtkönige ab der Neugründung 1971
- 23 Schirmherr des Jahres 2002 - 2003
- 25 Stadtkönigspaar 2001-2002 Gabi u. Jacob Odenthal
- 27 Ritter und Knappen des Stadtverbandes 2001 - 2002
- 29 Stadtkönigspaar mit Adjutanten und Standartenträger
- 31 Stadtjungkönig 2001-2002 Stephanie Hecker
- 33 Stadtschülerprinz 2001-2002 Marion Over
- 35 Stadttellschülerprinz 2001-2002 Nadine Ehrke
- 37 Stadtbürgerkönig 2001-2002 Joachim Kröll
- 39 Geschenkübergabe und Eintrag ins Gästebuch mit Fritz Schramma
- 40 Wir Gedenken unserer Verstorbenen
- 43 Träger des silbernen Verdienstordens des Stadtverbandes
- 44/45 Chronik des Stadtverbandes Kölner Schützen e.V.
- 46/47 Vorstand des Stadtverbandes Kölner Schützen e.V.
- 48 Aktivitäten des Stadtverbandes im Jahr 2002
- 49 Unsere Stadtbürgerkönige ab 1999 / 2000
- 51 Festprogramm Stadtkönigsschießen in Flittard
- 53 Festprogramm Stadtkrönungsball Rudolfplatz
- 54/55 Chronik 125 Jahre St. Stephanus Schützenbr. Weidenpesch
- 57 Gildenkalsieger ab 1988 - Hinweis Ansprechpartner
- 60 Wagenübergabe h.Ex. Mitterer an den Stadtkönig
- 59/61/63/65 Unsere Mitgliedsvereine
- 67 Gruppenbilder Der Könige und Bürgerkönige v.d. Schießen
- 69 Bilder Stadtkönigsvogel u. Schießen mit der Laseranlage
- 70 Königspaar der Mauenheimer Schützen
- 71 Bild Hochstand m. Schießmannschaft der Hochstandschützen
- 73 Chronik 70 Jahre St. Hub. Schützenbr. Köln Mauenheim
- 74 Wir bedanken uns herzlich



Unsere Bitte!



Die werbenden
Fachgeschäfte und Firmen
haben den
Stadtverband
unterstützt.



Unterstützen Sie
mit Ihrem Einkauf und
Vergabe von Aufträgen
die inserierenden
Fachgeschäfte und Firmen!





Grußwort:

Die Festveranstaltungen des Stadtverbandes Kölner Schützen e.V. sind Jahr für Jahr sehr beliebte und gut besuchte Ereignisse in unserer Stadt. Schon weit vor den Terminen werden die Veranstaltungstage von den vielen Fans und Freunden im Kalender rot angestrichen, und wenn es dann soweit ist, hält es niemanden mehr zu Hause. So und nicht anders wird es auch 2002 wieder sein. Als Oberbürgermeister der Stadt Köln grüße ich an dieser Stelle alle Schützen sowie die zahlreichen Gäste auf das Herzlichste.

Keine Frage: Schützen sind wehrhafte Leute, doch der ursprüngliche militärische Sinn der Schützenbruderschaften und -gilden hat sich im Laufe der Zeit verändert. Heute bewahrt der Schütze Werte, die es in unserer schnelllebigen Zeit verdienen, verteidigt zu werden: Heimatverbundenheit, Traditionsbewusstsein und das Festhalten an alten Brauchtümern. Schließlich bereichern sie unser aller Leben und bereiten den Menschen so manche unbeschwerte Stunde. Auch in Köln hat das Schützenwesen einen hohen Stellenwert. Die vielen Schützenvereine sind ein wichtiger Bestandteil und eine Säule des kulturellen Lebens unserer Stadt. Deshalb möchte ich heute allen Mitgliedern des Stadtverbandes Kölner Schützen e.V. für ihre Mitarbeit bei der Gestaltung des öffentlichen Lebens danken. Ihr Engagement geht weit über das Betreiben des Schießsports hinaus. Sie sind eine Stütze vieler öffentlicher Veranstaltungen, und ich hoffe, dass ich auch weiterhin auf Sie zählen kann.

Mögen das Stadtschützenfest in Flittard mit dem Stadtkönigsschießen sowie der feierliche Krönungsball auf dem Rudolfplatz wieder gelungene Feste für Groß und Klein, Jung und Alt werden, wo alle unbeschwert und fröhlich miteinander feiern und plaudern werden. Ich wünsche auf jeden Fall schon heute viel Vergnügen hierbei.

Fritz Schramma
Oberbürgermeister der Stadt Köln



KölnCDU

Kompetenz für Köln vor Ort.

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln

Bürgerschaftliches Engagement muss honoriert werden

Diesen Leitgedanken und die Gewissheit, dass die Kölner Schützenvereine hierzu anerkanntermaßen einen wesentlichen Beitrag im Bereich der Heimat- und Brauchtumpflege leisten, hat die CDU-Fraktion zum Anlass genommen, die bisher erhobenen städtischen Gebühren bei der Veranstaltung von Schützenfesten auf den Prüfstand zu stellen.

Aufgrund unserer Initiative werden die Schützenvereine künftig bei der Beantragung von Schützenfestveranstaltungen von der Erhebung von Sondernutzungsgebühren für Sondernutzungen freigestellt, soweit die von den Vereinen beantragten Veranstaltungen überwiegend gemeinnützigen oder ideellen Zwecken dienen.

Dies ist als Zeichen zu verstehen, dass die Stadt Köln das besondere ehrenamtliche Engagement der 42 im Stadtverband Kölner Schützen e. V. angeschlossenen Vereine, Gilden und Bruderschaften anerkennt und unterstützt.

Im Namen der CDU-Ratsfraktion wünsche ich dem diesjährigen Stadtschützenfest einen guten und erfolgreichen Verlauf.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr



Prof. Dr. Rolf Bietmann
Fraktionsvorsitzender

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln, Rathaus, 50667
Telefon 0221 / 221-25970, Telefax 0221 / 221-26574
eMail: cdu-fraktion@stadt-koeln.de - www.cdu-koeln.de



Köln

Gruswort des Ehrenstadtschützenmeisters



Liebe Freunde des Kölner Schützenwesens!

Der Stadtverband Kölner Schützen feiert auch in diesem Jahr wieder sein beliebtes Stadtkönigsfest.

Mitten in Köln, Festzelt am Rudolfplatz

Leider wird der Wert der Schützen in der heutigen Zeit erheblich verkannt. Es ist doch nicht zu widerlegen, dass die Schützen besonders im sozialen Bereich des gesellschaftlichen und bürgerlichen Lebens durch das Aufziehen von Festen der Vereinsamung und Vermassung der Menschen entgegenwirken. Da in den großen Städten das gesellschaftliche Leben immer mehr auseinander zu brechen droht, wollen wir dazu beitragen allen Menschen in Köln, den Freunden und Gönnern des Schützenwesens sowie allen Schützen an den Tagen des Stadtkönigsfestes aus dem Gefühl des Alltags ein paar Stunden der Freude zu schenken.

Beim Stadtkönigsschießen in Flittard wünsche ich allen Schützenkönigen-Jungschützen und Schülerprinzen sowie dem Bürgerkönig einen guten Schuss und danke allen Schützen, die bei den Vorbereitungen zu diesem Fest den Vorsitzenden und den Vorstand unterstützt haben.

Wilhelm Otten

Ehrenstadtschützenmeister



Treffsicher.

Auch in Köln den Vogel abgeschossen.

Mit zahlreichen baulichen Highlights hat STRABAG auch in Köln Maßstäbe gesetzt. Mit hoher technischer und wirtschaftlicher Kompetenz. www.strabag.de

STRABAG

STRABAG AG, Siegburger Straße 241, 50679 Köln (Deutsch)



Jürgen Roters
Regionalsprekident



Grüßwort
Zum Stadtschützenfest des Stadtverbandes
Kölner Schützen e.V.

Schützenvereine und Gilden sind mit ihren zahlreichen Aktivitäten aus den Dörfern und Städten in unserer Region nicht wegzudenken. Sie erfüllen neben der Ausübung des nach wie vor sehr populären Schießsports auch eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe: Sie führen Menschen aus allen Kreisen der Bevölkerung kameradschaftlich zusammen und bewahren die wertvolle Schützentradition bis in unsere Tage und darüber hinaus.

Der Stadtverband Kölner Schützen e.V. mit seinen angeschlossenen 42 Vereinen, Gilden und Bruderschaften gehört schon seit langen zum Stadtbild von Köln. Die jährlich stattfindenden Schützenfeste mit den Schützenumzügen gehören zu Köln und sind auch nicht mehr wegzudenken.

In diesem Zusammenhang möchte ich den engagierten Organisatoren der Schützenfeste und Schützenumzüge herzlich für ihren ehrenamtlichen Einsatz für das Kölner Brauchtum und die Heimatpflege danken.

Ich wünsche dem Stadtverband Kölner Schützen e.V. ein gutes Gelingen für das im Herbst 2002 stattfindende Stadtschützenfest und Stadtkönigsschießen.

Den Schützen wünsche ich Präzision und Treffsicherheit, damit hochklassige sportliche Leistungen dieses Fest auszeichnen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Roters

(Jürgen Roters)



Startberechtigung zum Stadtkönigsschiessen des Stadtverbandes Kölner Schützen e.V.

1. Startberechtigt ist nur der König des laufenden Schützenjahres. Bei Verhinderung ist nur der Exkönig des Vorjahres startberechtigt. Gleiches gilt auch für den gesamten Jugendbereich. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der angegebenen Daten haftet der Unterzeichner. Für eventuelle Unannehmlichkeiten oder Schäden die durch falsche Daten dem Stadtverband entstehen können, haftet der Unterzeichner. Dem Vorstand des Stadtverbandes bleibt es vorbehalten (nach Prüfung der Daten) die Startberechtigung evtl. der betreffenden Person zu entziehen.
2. Startberechtigt ist nur der Bürgerkönig / in des laufenden Schützenjahres. Bei Verhinderung ist nur der Bürgerkönig / in des Vorjahres startberechtigt. Startberechtigt ist nur **ein Bürgerkönig / in der** Bruderschaft oder Gesellschaft. (Haftung und Prüfung wie zu Abs. 1.)
HINWEIS: Aktive Schützen sind von der Teilnahme ausgeschlossen
3. Startberechtigt ist nur der Jungkönig/Prinz des laufenden Schützenjahres. Bei Verhinderung ist nur der Exjungkönig/Exprinz des Vorjahres startberechtigt. (Haftung und Prüfung wie zu Abs. 1.)
Wenn der Jungschützenkönig das 16 Lebensjahr am Tag des Stadtjungkönigsschießen noch nicht Vollendet hat, ist eine Fotokopie der Polizeilichen „Ausnahmegenehmigung von der Alterserfordernis“ beizufügen.
4. Startberechtigt ist nur der Schülerprinz des laufenden Schützenjahres. Bei Verhinderung ist nur der Exschülerprinz der Vorjahres startberechtigt. (Haftung und Prüfung wie zu Abs. 1.)
Der Schülerprinz muss das 10 Lebensjahr am Tag des Stadtschülerprinzsschießen vollendet haben.

Der Schiessausschuss

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schützen!



Ich möchte Ihnen zu Ihrem diesjährigen Stadtschützenfest die besten Grüße übermitteln.

Die in Ihrem Dachverband organisierten Schützenvereine, -gilden und -bruderschaften gingen ursprünglich aus dem Verteidigungsbedürfnis der mittelalterlichen Stadt Köln hervor. Glücklicherweise haben sich die Grundlagen dieser „Verteidigungsgemeinschaft“ heute, im beginnenden 21. Jahrhundert, wesentlich verändert. Während den Schutz des Bürgers zwischenzeitlich Ihre Polizei gewährleistet, spielen die Waffen der Schützen nur mehr unter sportlichen Gesichtspunkten eine Rolle.

So hat sich der Stadtverband Kölner Schützen e.V. zu einer Gemeinschaft entwickelt, die sich dem traditionellen Kölner Brauchtum verschrieben hat und dieses zum Wohle der Bürgerschaft pflegt und ständig neu belebt.

Es ist eine bemerkenswerte Leistung, das Bestehen einer solchen Gemeinschaft über das wechselnde Geschick vieler Jahrhunderte zu sichern.

Ich möchte Sie daher bitten, die hiermit bewiesene Beharrlichkeit und Ausdauer für die Bewältigung neuer und doch alter Aufgaben zu nutzen: Nämlich auch da, wo die Polizei nicht immer zugegen sein kann, für den Mitbürger einzustehen!

Ich wünsche in diesem Sinne allen Ihren Mitgliedern und Gästen frohe Festveranstaltungen und für die Zukunft weiterhin alles Gute.

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Klaus Steffenhagen'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke extending to the right.

*Klaus Steffenhagen
Polizeipräsident*

Töller

Feuerwerke aller Art



Gerhard Töller
Feuerwerker

Falkenweg 27 · 50829 Köln-Vogelsang

Tel/Fax 0221 58 45 38

Mitglied der St. Hubertus Schützenbruderschaft
Köln - Vogelsang



Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Schützenfamilie, sehr verehrte Gäste,

Es ist wieder so weit. Der Jahreskreis der Kölner Schützen schließt sich. Ein neues Stadtschützenfest steht in Oktober vor der Tür.

Fest im Jahresablauf eingeplant ist das Stadtkönigsschießen in Köln Flittard am 13. Okt. 2002 und dem Stadtkrönungsball auf dem Rudolfplatz. Dies ist der krönenden Abschluss einer Schützensession für alle Schützenvereine in und um Köln herum. Seit Monaten ist der Vorstand mit den Vorbereitungen beschäftigt mit Genehmigungen, Zeltwirt und anderen Arbeiten. Jetzt, kurz vor dem Stadtkönigsschießen, befällt nicht nur die amtierenden Könige und Königinnen der einzelnen Bruderschaften, sondern auch der Stadtverbandsvorstand eine seltsame Unruhe. Besonders der Stadtverbandsvorstand möchte es im zweiten Jahr auf dem Rudolfplatz besser machen als 2001. Vorfreude macht sich bei allen breit, die daran beteiligt sind. Hierzu möchte ich Sie, alle ob Schützenbruder, Schützenschwester oder alle Kölner Mitbürger herzlich zu unseren Festtagen einladen mit uns zu feiern.

Ihr
Gerhard Töller

Stadtschützenmeister

H. J. PLACKE REISEN

Für Sie ist uns
kein Weg zu weit...



*Omnibusse in allen
Größen für jede
Gelegenheit !*

An der Walkmühle 49

51069 Köln

Tel.: (0221) 60 80 12

Fax: (0221) 60 80 13

Josef Placke Schirmherr 1977-1978



Vorstand beim Empfang des Oberbürgermeisters Fritz Schramma 2001 im Rathaus zu Köln

fenstertechnik + sonnenschutz

ROLLADEN



- fenster
- markisen
- haustüren
- rolltore
- sektionaltore
- elektroantriebe
- und mehr ...

berrischstr. 152 -154
50769 köln-thenhoven
tel.: 0221 - 78 22 22
fax.: 0221 - 78 67 38
mobil: 0178 - 841 97 92

www.rolladen-hohn.com



Schirmherren

1971	Dr. Theo Burauen	(Oberbürgermeister)
1972	I D. He:statt	(Bankier)
1973	Dr. Wilhelm Lenz	(Landtagspräsident NRW)
1974	Hans Vay	(Bergische Löwenbrauerei)
1975	Hermann Husch	(Fa. H.Husch Köln)
1976	Jörg Dieter	(Vorstand der Sparkasse Köln)
1977	Josef Placke	(Fa. Josef Placke, Köln)
1978	Hubert Baum	(Fa. H. Baum, Köln - Poll)
1979	Hartmut Kautz	(Fa. H. Kautz, Köln - Sülz)
1980	Kaufhaus der Domstädter	
1981	St. Seb. Schützenbruderschaft	Deutz gegr. vor 1463
1982	Brauerei Küppers Kölsch	
1983	Schaustellerverband e.G.	
1985	St. Engelbertus Schützenbruderschaft	Köln – Riehl
1986	Günter Bruchhausen	(Dir. Berg. Löwen Brauerei)
1987	Joachim Kröning	(Kröning Kleidung Weidenpesch)
1988	Joachim Kröning	(Kröning Kleidung Weidenpesch)
1989	Kurt Kähler	(Bezirksbundesmeister)
1990	Kurt Kähler	(Bezirksbundesmeister)
1991	Angelika Auge	(Fa. Technitex Ang. Auge Köln)
1993	Sebastianus Schützenbruderschaft	Köln – Flittard
1995	Heinz Harzheim	(Fa. Jean Harzheim Weidenpesch)
1996	Ewald Kappes	(Fa. Schilder Express Kappes)
1997	Hans-Gert Kierdorf	(Fa. NVS, Nacht-Vert.-Service)
1998	Egbert Bischoff	(Fa. Trienekens)
2000	Erich P. Kohlschmid	(Eureka GmbH Finanz-Marketing)
2002	Alfons Brauckmann	(Bauunternehmen Brauckmann Deutz)



„Wir haben neue
Energie für große
Auftritte mit kleinen
Darstellern.“

Herbert Malchers, Intendant Händel-Theater

GEW RheinEnergie

GEW Köln wird GEW RheinEnergie.



Stadtkönige ab der Neugründung des Stadtverband Kölner Schützen e.V. im Jahre 1971

1971 / 1972	Helmut Rembarz +	Tell - Mülheim
1972 / 1973	Hans Josef Mies	Weidenpesch
1973 / 1974	Fred Elbel	Höhenhaus
1974 / 1975	Helmut Huppertz +	Holweide
1975 / 1976	Alfred Winter	Bocklemünd - Mengenich
1976 / 1977	Wilfried Könn	Weidenpesch
1977 / 1978	Matthias Bender	Tell - Mülheim
1978 / 1979	Willi Myrers	Poll
1979 / 1980	Michael Franz +	Buchheim
1980 / 1981	Franz Blankennagel	Dünnwald
1981 / 1982	Walter Henseler	Tell - Mülheim
1982 / 1983	Hermann Josef Loos	Humboldt - Gremberg
1983 / 1984	Günter Klohn	Merheim
1984 / 1985	Hans Kehlenbach +	Riehl
1985 / 1986	Günter Hahn	Deutz
1986 / 1987	Peter Heller	Höhenhaus
1987 / 1988	Gerd Lauber	Höhenberg
1988 / 1989	Rudolf Kaebe	Deutz
1989 / 1990	Johann Dahmen	Zollstock
1990 / 1991	Manfred Großholz	Neu - Ehrenfeld
1991 / 1992	Richard Benzmüller	Sülz - Klettenberg
1992 / 1993	Dieter Hilche	Flittard
1993 / 1994	Dieter Altmeier	Riehl
1994 / 1995	Michael Krutsch	Mauenheim
1995 / 1996	Torsten Seitenspinner	Weidenpesch
1996 / 1997	Paul Vieth +	Ostheim
1997 / 1998	Andreas Jung	Roggendorf - Thenhoven
1998 / 1999	Herbert Hohn	Roggendorf - Thenhoven
1999 / 2000	Günter Förster	Weidenpesch
2000 / 2001	Stefan Neubert	Höhenberg
2001 / 2002	Jacob Odenthal	Poll

...Dat es
ne jode
Lade he...



GILDEN KÖLSCH
GILDEN KÖLSCH
Gilden
Kölsch

www.gilden-koelsch.de

... MIT EINEM AUSGEZEICHNETEN KÖLSCH

Feste Feiern,...

An Bord unseres legendären Partyliners („Puckel“) bieten wir Ihnen und Ihren Gästen:

- gemütliches Ambiente an Clubtischen für bis zu 30 Personen
- eine großzügige Bordküche mit Mikrowelle, Kaffeemaschine u.v.m.
- auf Wunsch auch mit Buffet buchbar
- Preise auf Anfrage



Piccolonia

Bus-Reisen

In den Reihen 16, 51103 Köln

Tel:(0221) 83 82 86

Fax:(0221)983 32 31

www.piccolonia-reisen.de
piccolonia@netcologne.de



FAHNEN- UND UNIFORMHAUS **FRANZ RÜTTEN**

Wir sticken und drucken

Wir fertigen Uniformen für

Wir verleihen

Unser Warensortiment umfasst

- Vereinsfahnen und Standarten
- Wappen und Wimpel
- T-Shirts, Poloshirts, Caps
- Schützen
- Musiker
- Karnevalisten
- Tanzcorps
- Neusser Mützen immer vorrätig
- Tschakos
- Schützenuniformen
- Uniformzubehör
- Hosen, weiß und schwarz
- Blouson, Pflöthemden, Poloshirts
- Schützenhüte, Zylinder, Bonapart
- Diademe
- Blumenhörner
- Orden, Pokale, Vereinsnadeln und vieles für den Vereinsbedarf



In Ückerath 92 · 41542 Dormagen-Nievenheim · Tel. 021 33/9 07 94 · Fax 021 33/9 25 24
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr · Sa. 8.00–12.00 Uhr

Ihr Folienspezialist



**Dieter
Altmeier**
GmbH



Unser Programm

Verwendungsbereich Handwerk, Maler, Bau

leichtplanen
Profplanen
Bauplanen
Planen mit verstärktem Rand
und Ösen
Selbstklebende Schutzfolien
Maler- und Baufolien

Verpackungsfolien
Abdeckhauben
Schrumpfauben
Streckfolien

Dachunterspannbahnen
Mauerisierfolien

Müll- und Abfallsäcke
Säcke und Beutel aller Art
Zuschneite, lose und perforiert
auf Rolle

Verwendungsbereich Hygiene, allgemein

Schlauch, Halbschlauch, Flach-,
Seitenfahndfolien

Beutel und Säcke

Hygiene-, Solar-, Fangfolien

Kleiderschutzhüllen, Bettenhüllen
und Zuschnitte
lose oder perforiert auf Rolle

Hygienebeutel
für verschiedene Zwecke

Planen · Folien · Verpackungen

Naumannstr. 16 · 50735 Köln
Telefon: 02 21/9 76 99 73/4
Telefax: 02 21/9 76 99 75



Unsere aus Polyethylen (PE)
gelieferten Produkte
sind umweltschonend
und recyclingfähig.

Grusswort des Schirmherrn.



Der Stadtverband in dieser Form besteht nunmehr

31 Jahre

und hat sich für alle angeschlossenen Bruderschaften und Gesellschaften für Köln und Umgebung bewährt.

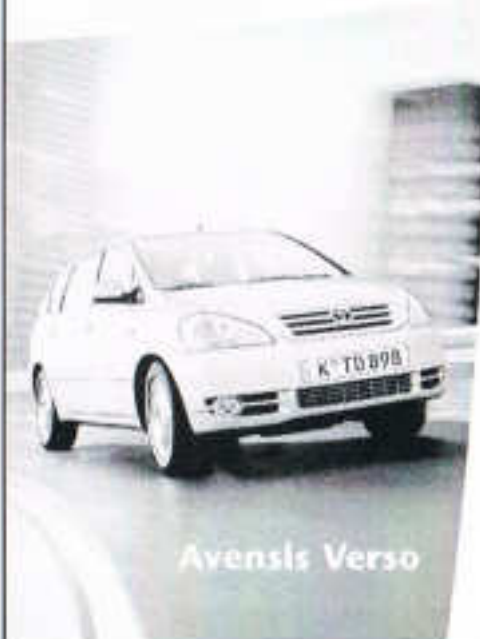
Stadtkönig und alle Majestäten, Ehrengäste und nicht zuletzt dem Vorstand des Stadtverbandes Kölner Schützen e.V. mit allen angeschlossenen Kölner Schützenbruderschaften und- Vereinen grüsse ich und freue mich als langjähriges Mitglied der Deutzer Schützen zu dieser Veranstaltung als Schirmherr aufzutreten.

Mit Ihrer langjährigen Tradition hat das Schützenwesen auch in der heutigen Gesellschaft immer noch ihren Bestand und sorgt durch ihre vielen Volksfeste in den Vororten Kölns für „**Echt Kölschen Frohsinn**“.

Als Abschluss des **Schützenjahres 2002** wünsche ich der Veranstaltung einen würdigen Verlauf.

Alfons Brauckmann
Schirmherr 2002

Gute Fahrt



Avensis Verso

Kompetenz

Wir, das h.f.x. Team, seit 1991 in Köln Porz-Eil ansässig, stellen uns allen Anforderungen an ein modernes Autohaus. Mit qualifiziertem Personal gewährleisten wir TOP-Service für alle Fahrzeuge.

Wir bieten Ihnen:

- ständig über 200 Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- günstige Finanzierungs- und Leasingangebote
- faire und preiswerte KFZ-Versicherungen des Toyota Versicherungsdienstes.

Wir freuen uns auf Sie!

autohaus h.f.x. mitterer
Theodor-Heuss-Strasse 45
Tel. 0 2203 / 9 78 20
www.hfxmitterer.de

h.f.x. autohaus
mitterer
Köln-Porz-Eil

...wenn Sie etwas mehr erwarten ... h.f.x. sonst nix !



Stadtkönig 2001/2002
Jacob und Gabi Odenthal
St. Hubertus Schützenbruderschaft Poll

Moncef Amri, Nippes, z.Zt.* Mühlengasse 1.

*** Sieben Tage die Woche, 360 Tage
im Jahr: Öffnungszeit**

Peters Brauhaus. Hier ist Köln zu Haus.



RITTE R und KNAPPEN
des
Stadtverband Kölner Schützen e.V. 2001 - 2002

SCHÜTZEN :

1. Ritter Hans Josef Heiden St. Seb. Schützenbr. Porz - Grengel
2. Ritter Kurt Weber St. Hub. Schützenbr. Kalk
3. Ritter Ulrich Hohn St. Joh. Bapt. Roggendorf-Thenhoven

JUGEND :

1. Ritter Gotthard Andrea St. Cosmas u. Damian Weiler - Volkhoven
2. Ritter Sabrina Herzog St. Seb. Schützenbr. Porz - Grengel

SCHÜLER :

1. Knappe Nicole Dresen St. Hub. Schützenbr. Buchheim
2. Knappe Tatjana Dick St. Step. Schützenbr. Weidenpesch

„RHEIN, RAUF UND RUNTER.“

Schiffstouren mit der KD



Leinen los für tolle
Entdeckungsreisen
auf Rhein und Mosel:

- Romantische Schiffstouren zwischen Köln und Mainz, Koblenz und Cochem
- Täglich Rundfahrten in Köln und Düsseldorf
- Aufregende Ereignisfahrten mit Live-Musik und Partystimmung
- Tolle Advent- und Weihnachtsangebote in Köln, Düsseldorf und Rudesheim.



Schleicht an Bord der KD
im Jahr der Deutschen
Rheinromantik



KD

Willkommen an Bord.

Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt AG · Frankenwerft 35 · 50667 Köln
Tel. 02 21 / 20 88-318 · Fax 02 21 / 20 88-345 · www.k-d.com · info@k-d.com



STADTKÖNIG 2001/2002

Mit Adjutanten und Standardenträger



**Alles was
Sie brauchen,
um sich
wohl zu fühlen:**

PRESSE JANSEN

Wir haben ein EDUSCHO-DEPOT



wir führen ZIGARREN und ZIGARETTEN.



Für passende Gelegenheiten
GESCHENKARTIKEL



Sie bekommen
ZEITUNGEN und ZEITSCHRIFTEN



Bei uns spielen Sie LOTTO und TOTO



und können GLÜCKSREISEN buchen.



Bei

DIETER JANSEN

Friesenstrasse 72-74, 50670 Köln Tel.: 13 92 122



STADTJUNCKÖNIG 2001/2002

Stephanie Hecker

St. Hubertus Schützenbruderschaft Mauenheim

HERREN- UND DAMEN OBERBEKLEIDUNG



KRÖNING

KLEIDUNG GMBH · KÖLN



Fabrikation - Großhandel

Ausstatter vieler Schützenvereine,
Karnevalsgesellschaften und Chöre.
Ihr Spezialist für Vereinskleidung.
Ausstatter auch unserer Gesellschaft.

Simonskaul 5 (Ecke Neusser Straße)
50737 Köln - Tel. 02 21/7 40 81 51 - Fax 9 74 20 10
Internet: www.kroening.de
E-mail: Kroening@gmx.net

P eigener Hof · KVB Haltestelle Scheibenstraße



STADTSCHÜLERPRINZ 2001/2002



Marion Over

St. Engelbertus Schützenbruderschaft Riehl

Opel Wieland



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reparaturen
- Service
- Unfallschadenbeseitigung
- TÜV und AU Abnahme

Heinrich Wieland · Inh. Maria Wieland
Siegburger Straße 199-201 · 50679 Köln-Deutz
Telefon 02 21 / 81 06 07 · Telefax 02 21 / 88 16 60

Ihr freundlicher Opel-Partner

OPEL 



STADT-TELL-SCHÜLERPRINZ 2001/2002



Nadine Ehrke

St Cosmas u. Damian Schützenbruderschaft
Weiler-Volkhoven-Chorweiler



**Jean Harzheim
GmbH & Co. KG**

**INDUSTRIEABBRÜCHE
UMWELTECHNIK
DEMONTAGEN UND VERSCHROTTUNGEN
ABBRUCH - UND ERDARBEITEN
CONTAINER - SERVICE**

ZERTIFIZIERT NACH DIN EN ISO 9002

ZERTIFIZIERT NACH SCC* * (Arbeitsicherheit)

**ENTSORGUNGSFACHBETRIEB
GEMÄß § 52 KrW-/Abfg**

**MITGLIED IM
DEUTSCHEN ABBRUCHVERBAND
EUROPEAN DEMOLITION ASSOCIATION
FACHVERBAND SCHADSTOFF - SANIERUNG**

**50737 Köln (Weidenpesch)
Neusser Str. 772
Telefon (0221) 77896 - 0 Fax (0221) 741062
e-mail : jean.harzheim@t-online.de**

Schirmherr des Stadtverbandes Kölner Schützen 1995



STADTBÜRGERKÖNIG 2001/2002



Joachim Kröll

St Maternus Schützenbruderschaft Rodenkirchen



Übergabe Geschenk an den Oberbürgermeister Fritz Schramma



Eintrag des Stadtkönigspaares in Gästebuch der Stadt Köln mit dem Oberbürgermeister Fritz Schramma



**Wir
gedenken
unserer
Verstorbenen**

Helmut Rembarz
Stadtkönig 1971/72

Helmut Huppertz
Stadtkönig 1974/75

Michael Franz
Stadtkönig 1979/80

Hans Kehlenbach
Stadtkönig 1984/85

Paul Vieth
Stadtkönig 1996/97

*Jeder Morgen ist eine kleine Geburt,
jeder Tag ein kleines Leben,
jeder Abend ein kleiner Tod.*

Bischof Keppler

FRIEDHOFSGÄRTNEREI + BLUMENHAUS
GRABPFLEGE + GRABGESTALTUNG

Günter Krosse

Auf der Ruhr 71
50999 Köln

Tel.- Nr. (02236) 69273
Fax.-Nr. (02236) 69495



Mitglied der St. Sebastianus Schützenbruderschaft
Köln - Nippes



KÖLSCHE BRAUTRADITION AUF HÜCHSTEM NIVEAU

Mit dem Wahrzeichen der Stadt Köln im Untertischbierstamm und Malzestrichen fühlt sich die DOM-Strasse von ihrem Besucher der alten Kölner Brautradition ganz besonders verpflichtet. DOM Kölsch ist die helles, strahlende Vollbier, inspiriert fast im Geschmack und bis ins kleinste Detail.

Mit jedem Schluck DOM Kölsch schmeckt man, daß diese Bier entsteht nur aus besten Hopfen, Malz- und Hefe-Quellen gebraut wird.

DOM Kölsch ist immer auch ein klar die Ökonomie Köln immer Ausdruck der geschichtlichen kulturellen Geschichte. Die absolute Qualität der gerade bei entsprechenden Bedingungen immer mehr Freunde findet.



DOM-Kölsch (GmbH)
Produktion und Vertrieb
Türme 15 - 10961 Köln
Tel. 02 21 / 174 00-0
Fax 02 21 / 174 00-11
E-Mail: info@dom-koelsch.de
http://www.dom-koelsch.de



Die Träger des silbernen Verdienstordens vom Stadtverband Kölner Schützen e.V.

Konrad Will
Eike Brand
Gerhard Töller
Wilfried Cremer
Günter Schmitz
Michael Buchner
Helmur Müller

Wilhelm Otten

Günther Klohn
Wilhelm Antoni

Lothar Koennecke Sen.
Hans Heinz Blönigen
Klaus Reibel
Heinz Dieter Odenthal

Günter Förster

Hellmut Schramm

Heinz Dieter Haarhausen
Günter Krosse
Doris Krosse

Frank Backhausen
Johannes Backhausen
Peter Backhausen
Rolf Backhausen
Wilfried Glaser
Jürgen Stum
Franz Weigand
Harald Zaambok

Günther Kreuder

Stadtverband
Stadtverband
Stadtverband
Stadtverband
Stadtverband
Stadtverband

Buchheim

Merheim
Merheim

Humboldt-Gremberg
Humboldt-Gremberg
Humboldt-Gremberg
Humboldt-Gremberg

Weidenpesch

Wahn-Heide-Lind

Nippes
Nippes
Nippes

Porz - Urbach
Porz - Urbach
Porz - Urbach
Porz - Urbach
Porz - Urbach
Porz - Urbach
Porz - Urbach
Porz - Urbach

Mauenheim

Chronik des STADTVERBAND KÖLNER SCHÜTZEN e.V.

Seit nahezu 200 Jahren gibt es in der Stadt Köln den Zusammenschluss von Schützen. Bereits im Jahre 1802 wurde eine „Cölnner Schützen Gesellschaft“ gegründet. Nach der großflächigen Eingemeindung der Stadt vorgelagerten Orte im Jahre 1888 wie Ehrenfeld, Nippes, Merheim lrh. (heute Weidenpesch) u.a. kam es im Jahre 1901 zu einem erweiterten Schützenverband auf Stadtebene unter dem Namen „ Stadtverband der Kölner Schützenvereine und Umgebung „. Wie lange dieser Verband bestanden hat, weiß man nicht mehr. Waren es nach dem 2. Weltkrieg die beiden Dachorganisationen der Schützen, der Deutsche / Rheinische Schützenbund und der Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften, die u.a. auch die Kölner Schützen untereinander verbanden, so war dies durch die Größenordnung dieser Verbände den Kölner Schützen zu wenig und oft auch zu weit Reichend. So entschloss man sich 1971 zu einem Stadtverband Kölner Schützen e.V.. Der Sinn war die Koordination und Kooperation im Bereich des Kölner Schützenwesens. Die Vertretung der Mitgliedsvereine im Bezug auf Sport, Finanzen, Veranstaltungen, Liegenschaften, Planung und Rechtsstreitigkeiten. Parteipolitisch und konfessionell ist der Verband neutral. 1971 wurde zum Ersten Mal mit Scherwkaliber auf dem Schießstand in Köln Flittard ein Stadtkönig ausgeschossen. Dies blieb auch so in den Folgejahren, sodass in diesem Jahr der 30. Stadtkönig ausgeschossen wird. Der Stadtverband Kölner Schützen feierte 1996 das 25-jährige Bestehen nach der Neugründung. Ein großes Ziel in diesem Jahr sollte es sein, den Stadtkönig einmal auf der alten Kölner Schießstätte - dem Neumarkt - auszuschliessen. Hier fanden bereits im späten Mittelalter Schießspiele statt. Dort wo ehemals das Kaufhaus Hertie stand, war früher das Domizil der Kölner Schützen, der „ Schützenhof „. Zu dieser Zeit jedoch gehörten die zur Verteidigung der Stadt herangezogenen Schützen den einzelnen Gaffeln/ Zünfte an. Dieses neue Schießspiel oder in unserer Sprache Stadtkönigsschießen war im September 1996. Vorausschauenden Planungen seitens des Stadtverbandsvorstandes gingen dahin u.a. eine Messe im Dom für alle Schützenvereine abzuhalten und dann in einem großen Festzug mit den über 36 angeschlossenen Bruderschaften und Gesellschaften über die Hohestraße und der Schildergasse zum Neumarkt zu ziehen, wo der Zug sich in einem großen Festzelt auflöste. Dieses alles sollte an vorausschauend **2 Tagen** stattfinden mit dem Königschiessen für Schüler - Jugend - Schützen und anderen Preisschiessen. Aus diesem Grunde mit großen Aufgabe der Organisation und Ausrichtung wurden aus allen Mitgliedsvereinen des Stadtverbandes Kölner Schützen, Schützenbrüder benötigt um dieses durchzuführen. Weiterhin wurde im Oktober 1996 eine große Schützenausstellung in der Hauptstelle der Stadtparkasse Köln am Rudolfplatz eröffnet. Neben herausragenden Schützen der einzelnen Schützenbruderschaften wurde auch das alte Schützensilber des Kölner Stadtmuseums ausgestellt. All diese Planungen des Vorstandes wurden umgesetzt, und mit einem grandiosen Sternmarsch von 2 Seiten zum Neumarkt durchgeführt. An der Messe im Dom sowie den Sternmarsch, beteiligten sich annähernd 3000 Schützen und Schützenschwestern aus den angeschlossenen Bruderschaften und Gesellschaften. Zurzeit sind dem Stadtverband Kölner Schützen e.V. 41 Bruderschaften oder Gesellschaften angeschlossen. Immer neue Bruderschaften schließen sich dem Stadtverband an, dieses freut uns um so mehr, dass diese Vereine aus einem größerem Umland von Köln kommen. Da die Schützenfeste der Region in und um Köln im Oktober zuende sind, und überall nach alter Tradition neue Könige, Bürgerkönige und Prinzen ermittelt wurden feiert der Stadtverband Kölner Schützen in einem neuen Jahrhundert das 30. Stadtschützenfest nach der Neugründung im Jahre 1971. Wie fasst schon zur Tradition geworden, wird unter Mitwirkung der Flittarder Schützen auch in diesem Jahr, das Stadtkönigsschiessen durchgeführt.

Dort wird an diesem Tage wie immer der neue Stadtkönig, Stadtjungkönig, Stadtschülerprinz, Stadtschülerprinz und seit neuestem der Stadtbürgerkönig ermittelt.

Mit dem neuen Titel Stadtbürgerkönig schaffte der Vorstand unter Leitung von Gerd Töller, dass im Oktober 1999 das erste mal beim Stadtkönigsschiessen ausgeschossen wurde. Der Gedanke lag nahe, dass Schützenwesen dem Bürger näher zu bringen. Gleichzeitig soll die Wertschätzung des eigenen Bürgerkönigs oder Königin, und dann mit dem Titels Stadtbürgerkönig in den angeschlossenen Vereinen und Gesellschaften gesteigert werden. Viele hier ansässige Vereine und Gesellschaften bringen sich nicht nur mit einem Bürgerkönig der breiten Bevölkerung nahe, sondern auch durch externe Veranstaltungen und Auftritte im laufenden Jahr. Da dieser neue Gedanke des Schützenwesens sich in Vereine und Gesellschaften breit gemacht hat, sind wir der festen Hoffnung, auch für die Zukunft gerüstet zu sein. Da das Stadtkönigsschiessen in Flittard wie in jedem Jahr für uns Schützen der Höhepunkt in einem Schützenjahr ist, haben wir uns auch für eine Weiterführung des Stadtschiessens in Flittard, und den Krönungsball jetzt in einem Zelt als Brauchtum für Köln entschieden. Wenn wir nun auf 30 Jahre Stadtverband schauen, dann ist dieses nur möglich wenn sich Sponsoren und Gönner bereit erklären, den Stadtverband Kölner Schützen mit Rat und Tat zu unterstützen. Der Stadtverband Kölner Schützen ruft hiermit alle auf, sich an diesem großartigem Fest in Flittard und den Krönungsball in einem Zelt zu beteiligen. In der Hoffnung auch dieses Stadtschützenfest möge regen Anklang finden bei allen Schützen und Schützenschwestern nach der Änderung. Dieses als eine grossartige Werbung für das Schützenwesen innerhalb und ausserhalb der Stadt Köln zu sehen, hoffen wir als Vorstand alle auf ein erfolgreiches Stadtkönigsschießen 2001.

Bei strahlendem Wetter auf der Schießanlage der Flittarder Schützenbruderschaft ging man dann am im Oktober frisch ans Werk die wunderbaren aus Holz gefertigte Königsvögel von der Stange zu holen. Mit Eifer wurde bei der Jugend und der Schützenklasse mit Scherkaliber, Kleinkaliber, Luftgewehr und mit dem Lasergewehr die jeweiligen Würdenträger unter großem Beifall ermittelt. In einer großartigen Zeremonie im Historischen Rathaus wurden dann die neuen Würdenträger vom Oberbürgermeister der Stadt Köln Fritz Schramma empfangen und geehrt. Wir hoffen das dieser jährliche Empfang im Rathaus des Oberbürgermeisters und das Traditionelle Schießen des Stadtverbandes Kölner Schützen e.V. in Köln Flittard noch lange als Brauchtum für unsere Vaterstadt Köln und für alle Schützenvereine erhalten bleibt. In diesem Sinne hoffen wir auch im 31 Jahr nach der Neugründung 1971, dass alle Vereine und Gesellschaften die dem Stadtverband angeschlossen sind, in ihrem jeweiligen Ortsteil von Köln ihr eigenes Schützenfest abhalten können. Obwohl es in der heutigen Zeit mit ihren vielen Freizeitangeboten immer schwieriger wird ein traditionelles Schützenfest durchzuführen, gelingt es allen immer wieder auch unter schwierigen Bedingungen die Bevölkerung in den Ortsteilen zu Aktivieren. Wir als Stadtverband in der heutigen Zeit, wünschen allen ein schönes Stadtschützenfest 2002.



Vorstand des Stadtverband Kölner Schützen e.V.

Stadtschützenmeister

Gerhard Töller Falkenweg 27 50829 Köln
Tel. / Fax. : 0221 / 58 45 38
St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln – Vogelsang

Stellvertr. Stadtschützenmeister

Wilfried Cremer Mülhauserstr. 18 50739 Köln
Tel.: 2835542 St. Hubertus Köln – Mauenheim

Geschäftsführer u. Pressestelle

Günter Schmitz Düppelstr. 13 50679 Köln
Telefax.: 0221 / 817773
St. Seb. Schützenbruderschaft Deutz

Schatzmeister

Eike Brand Blumenthalstr. 77 50668 Köln
Tel. : 0221 / 72 75 29 Fax. : 0221 / 73 04 24
Adler Schützen Köln – Zollstock

Stadtschiessmeister

Michael Buchner Altonaerstr. 35 50737 Köln
Tel.: 0221 / 7400113
Schützenbruderschaft St. Johann Baptist 1992 e.V.
Roggendorf – Thenhoven

Ehrengeschäftsführer des Stadtverbandes Kölner Schützen e.V.

Konrad Will

Fachreferenten

1. Stellvertr. Stadtschiessmeister

Petra Buchner Altonaerstr. 35 50737 Köln
Tel.: 0221 / 7400113
St. Hub. Schützenbruderschaft Longerich

2. Stellvertr. Stadtschiessmeister

Helmut Müller Venloerstr. 1150 50829 Köln
Tel.: 0221 / 9332043 Fax.: 0221 / 2229101
St. Hubertus Köln – Mauenheim

Orgaleiter / Festbuch

Heinz Jung Frankfurterstr. 540 51145 Köln
Telefax : 02203 / 293051
St. Hub. Schützenbruderschaft Porz – Urbach

Ehrenmitglied des Stadtverbandes Kölner Schützen e. V.

Dr. hc. Norbert Burger

Ehrenstadtschützenmeister

Heinz Josef Großmann

Willi Otten



Aktivitäten des Stadtverbandes im Jahr 2001

Nach gelungenem Abschluss der Schützensession mit dem Stadtschützenfest wurden die normalen Aktivitäten des Vorstandes wieder aufgenommen. Durch Initiative vom Ehrenstadtschützenmeister Willi Otten wurde der Vorstand in das Bezirksrathaus 9 (Köln Mülheim) eingeladen. Thema waren Probleme und Schwierigkeiten mit den Behörden für unsere Kölner Schützenvereine. Unter starker Beteiligung von 10 Schützenbruderschaften wurden mit den an diesem Abend vertretenden Vertretern von Polizei, Bezirksamt, die mannigfaltigen Hindernisse für die Vereine dargelegt.

Auch nach heftiger Diskussion schlug man vor, sich doch mit dem Rat und den einzelnen Vertretern der Bezirksvertretungen zusammen zu setzen um dieses doch Spezieller zu erörtern. Mit Anschreiben des Stadtverbandes an diese Stellen wurde durch Vermittlung des Oberbürgermeisters Fritz Schramma Gespräche mit dem Bezirksdezernenten Dr. Ulrich Schröder im neuen Stadthaus in Deutz geführt. Gleichzeitig wurde ein erstes Gespräch mit den massgebenden Personen der Ratsfraktion der SPD am 13.02.2001 geführt. Am 16.7.2001 führte der Vorstand mit dem Fraktionsvorsitzenden der CDU Köln ein fruchtbares Gespräch in Richtung Gebührenerlass für unsere Schützenvereine. So wurde uns versprochen in nächster Zeit im Rat der Stadt Köln dieses Thema mit Nachdruck anzugehen. Darüber hinaus wurden mit etlichen Pressevertretern die Schwierigkeiten der Vereine besprochen und veröffentlicht. Bei der Jahreshauptversammlung 2001 in Köln Höhenberg wurde nach den Jahresberichten heftig Debattiert um dass für und wieder des Krönungsballes in der Flora. Da der Kartenverkauf immer ein Wagnis ist und dadurch weniger Einnahmen einkommen, wurde der Vorstand durch Abstimmung der Versammlung aufgefordert, sich doch um eine andere Möglichkeit als die Flora zu kümmern. Mit grosser Anstrengungen ging der Vorstand ans Werk um für diesen feierlichen Akt den passenden Rahmen zu finden. Alle Hebel und Verbindungen wurden in Bewegung gesetzt, und nach geraumer Zeit wurde durch den Stadtschützenmeister Gerhard Töller ein Zelt und den dazu gehörenden Platz besorgt. So findet doch unter grossem Aufwand der Stadtkrönungsball in einem Zelt statt. In der Hoffnung dass jetzt endlich bei vielen der Knoten platzt und wir wieder mit einem vollen Haus aus Schützenschwestern und Schützenbrüder der angeschlossenen Vereine rechnen können möchte ich meinen Bericht schliessen.

Es gibt viel zu tun in einem Schützenjahr „packen wir's an“

G.Schmitz
Pressesprecher

Stadtbürgerkönige



I Stadtbürgerkönig 1999 / 2000
Helmut Schramm
Wahn – Heide – Lind

Stadtbürgerkönigin 2000 / 2001
Edith Olligschläger
Köln Buchheim

Stadtbürgerkönig 2001 / 2002
Joachim Kröll
Köln - Rodenkirchen

KÖLNER BANK
QUALITÄT ZÄHLT SICH AUS.



**Wir holen mehr für
Sie raus.**

Sabine Blumberg

Schaustellerbetrieb

Kinder-Schiffschaukel-Kinder-Eisenbahn
Partyzelte - Toilettenwagen
Festzelt

50735 Köln

Merkenicher Straße 319

Te. 0221/78 48 52

Fax 0221/2870178

Handy 0172/1600801





STADTKÖNIGSSCHIESSEN 2002 FESTPROGRAMM

Sonntag, 13. Oktober 2002



Stadtkönigsschiessen- und
Jungkönigsschiessen
Schülerprinzenschiessen und
Tellschülerprinzenschiessen
Stadtbürgerkönigsschiessen
Auf dem Schiessstand der
St. Seb. Schützenbruderschaft
Köln – Flittard
Pützlachstr. 32

9.00 Uhr

Anmeldung zum Stadtkönigs-
und Prinzenschiessen.

11.00 Uhr



Eröffnung des Stadtkönigs- und
Prinzenschiessen durch den
Stadtschützenmeister
Tell-Prinzenschiessen mit der
Lasieranlage.
Am Nachmittag grosses
Platzkonzert

ca. 17.00 - 18.00 Uhr

Proklamation der neuen Würden-
träger in der Schützenhalle.
Während des Königsschiessens
weitere Schiesswettbewerbe für
Schützen und Gäste.

Baderneuerung „all inklusiv“,
Demontage, Maurer und Putzarbeiten,
Elektroarbeiten, Verfliesung, Lüftung
Neumontage.

alles aus einer Hand

Heizungserneuerung „all inklusiv“
Demontage, Kamintechnik, Heizungselek-
tronik elektrischer Anschluss, Gas oder Öl
nach dem neuesten Stand der Technik

alles aus einer Hand

Hepro Heizungs & Sanitärtechnik

Karl-Höher-Str.60 51067 Köln

Telefon: 0221-693862

Fax : 0221-694693

email : heprogmbh@t-online.de

24 Std Notdienst 0171-536 65 72

www.heproheizungsanitaer.de





Festprogramm
des Stadtverbandes Kölner Schützen e.V.

Samstag, 26. Oktober 2002
Ball der Kölner Schützen
im Festzelt auf dem Rudolfplatz
Eintritt : 10 €

17.00 Uhr Einlass

18.00 Uhr Großer Zapfenstreich

Danach Einmarsch der Fahnenabordnungen,
und Würdenträger ins Festzelt.

Nach der Begrüßung Tanz und Showeinlage.

ca. 20.00 Uhr Verabschiedung der scheidenden und Krönung der
neuen Majestäten.

Sonntag den 27. Oktober - Frühschoppen ab 11:00 Uhr im Zeit
***** mit Livemusik *****

125 Jahre St. Stephanus Schützenbruderschaft Köln – Merheim Irh. gegr. 1877 e. V. in Köln – Weidenpesch



Aber bis zum 1. Juni 1952 hieß Weidenpesch noch Merheim Irh. (linksrheinisch) Zur besseren Unterscheidung zu Merheim rechtsrheinisch, beschloß damals der Rat der Stadt Köln, unseren Kölner Vorort nach dem ersten urkundlich erwähnten Gutshof „Weidenpesch“ zu benennen.

Als unsere Schützenbruderschaft 1877 gegründet wurde, gehörte Merheim Irh. noch zur Bürgermeisterei Longerich; deren Bürgermeister Eich auch die erste Satzung genehmigte.

Bei der Gründung nannte man sich **„Schieß- und Scheibenschützenverein Merheim Irh.“** Als sich nach dem ersten Weltkrieg ein weiterer Schützenverein in Merheim Irh. gründete, sah man schnell ein, daß zwei Schützenvereine etwas viel für den damals noch kleinen Ort waren. Beim 50jährigen Jubiläum schloß man sich unter dem Namen **„Schieß- und Scheibenschützenverein Freischütz Köln – Merheim Irh.“** zusammen. „Köln“ gehörte von nun an dazu, denn Merheim Irh. war seit 1888 in die Großstadt Köln eingemeindet.

Die heutige Namengebung erfolgte erst 1947, als aus dem Krieg heimgekehrte Schützenbrüder das Schützenwesen in unserem Kölner Vorort neu aufleben ließen. Von nun an schloß man sich dem **„Zentralverband der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften“** an und wählte zu ihrem Schutzpatron den Hl. Stephanus, der nahezu 1000 Jahre Pfarrpatron in Merheim Irh. war.

Waren die 50er Jahre nach all den Entbehrungen des Krieges für unsere Schützenbruderschaft auch sehr erfolgreich, so forderte der

aufstrebende Wohlstand der 60er Jahre seinen Tribut. Auto und Fernsehen hinderten unsere Mitbürger daran an Brauchtumpflege zu denken, oder gar die Schützenideale „**GLAUBE SITTE HEIMAT**“

hochzuhalten.

1971 starb Willi Geller, der 40 Jahre lang die Bruderschaft führte. Ihm folgte Hans Josef Mies, der über 20 Jahre die Weidenpescher Schützenbruderschaft leitete. 1972 wurde er der zweite Stadtkönig des Stadtverbandes Kölner Schützen. Übrigens, die Weidenpescher Schützen errangen bis heute vier Mal die Stadtkönigswürde, 1972 durch Hans Josef Mies, 1976 durch Wilfried Könn, 1995 durch Torsten Seitenspinner und 1999 durch Günter Förster.

Nachdem einige Jahre Willi Hombach die Bruderschaft leitete, ist es seit 2 Jahren Stefan Mies, der die Bruderschaft ins neue Jahrhundert führt.

Einen großen Aufschwung nahm die Bruderschaft Anfang der 80er Jahre, als sie ihr heutiges Zuhause im Pfarrheim Heilig Kreuz fand. Hier baute sie einen eigenen Luftgewehrstand mit großem Aufenthaltsraum. Dazu in einer angrenzenden Gartenanlage einen Hochstand für das Traditionsschießen. Im 300 Personen fassenden Pfarrsaal können sämtliche Feste gefeiert werden.

Alles in allem ein Zuhause, das der Bruderschaft diesen Aufschwung gab. So zählt die Bruderschaft heute 170 aktive und inaktive Mitglieder.

Anlässlich des 125jährigen Bestehens werden die Weidenpescher Schützen wie in den 50er Jahren mit Festzelt und Kirmesplatz vom 6. – 10. September 2002 auf dem Parkplatz der Pferderennbahn in Weidenpesch feiern, den der Kölner - Renn - Verein großzügig zur Verfügung stellte.

H.J.Mies



- ART. Portrait-Fotografie
- Bild-Reportagen
- Video-Aufzeichnungen
- Hochzeits-Reportagen
- Presse-Service col./s.w.
- Pass ● Bewerbung
- Atelier-Aufnahmen
- s.w./Farbannahme



M. M. FOTO-TEAM

Fotografie / Reportage

Luisenstraße 6 · 50679 Köln
Telefon (02 21) 88 31 17





Gildenkalsieger ab 1988

1988	Volker Schenk	St. Seb. Schützenbr. Deutz
1989	Theo Krein	St. Hub. Schützenbr. Köln - Vogelsang
1990	Manfred Wirges	St. Hub. Schützenbr. Köln - Poll
1991	Theo Krein	St. Seb. Schützenbr. Köln - Vogelsang
1992	Ernst Hageberg	St. Seb. Schützenbr. Köln - Höhenberg
1993	Hubi Poscha	St. Hub. Schützenbr. Köln - Poll
1994	Claus Dieter Freigang	Schiess - Schützenver. Neu - Ehrenfeld
1995	Matthias Wandel	St. Seb. Schützenbr. Deutz
1996	Dieter Bresse	Adlerschützen St. Pius Zollstock
1997	Marc Henßen	St. Maternus Gilde Köln - Rodenkirchen
1998	Günter Krosse	St. Seb. Schützenbr. Köln - Nippes
1999	Roswitha Wöller	St. Hub. Schützenbr. Köln - Poll
2000	Thomas Schmitz	St. Seb. Schützenbr. Köln - Flittard
2001	Hans Joachim Deckers	St. Donatus Schützenbr. Köln - Pesch

*** HINWEISE ***

Ansprechpartner / Bandenwerbung im Festzelt – Orga u. Festbuch
Heinz Jung – Günter Schmitz

Ansprechpartner / Stadtverbandsorden und Vereinsnadeln
Sach und Geldspenden
Schatzmeister Eike Brand

Ansprechpartner Internet unter (www.stadtverbandkoeln.de)
Stadtschießmeister Michael Buchner

Ansprechpartner für Termine Laseranlage – Gewehr und Pistole
Stadtschießmeister Michael Buchner

Der richtige Ansprechpartner
für Ihre Veranstaltungen

- WIR VERANSTALTEN:** Schützen- und Volksfeste
sowie Straßenfeste
- WIR BERATEN SIE:** Neu- und Umgestaltung von Festplätzen
Sonderveranstaltungen
Kinder-, Stadt- und Straßenfeste
Feuerwerke
- WIR VERMITTELN:** Schausteller-Fachbetriebe
vom kleinsten Kinderkarussell
bis zur Hochbahn
Imbißbetriebe sowie Fest- und
Zeltgastronomie
- WIR ORGANISIEREN:** Veranstaltungen aller Größenordnung
- Die Gemeinschaft der Kölner Schausteller e. G.

GKS

e. G.

wünscht dem
Stadtverband Kölner Schützen e.V.
einen **harmonischen Verlauf des Festes**

GKS e. G., Peter-Bauer-Straße 13-15, 50823 Köln
Telefon 51 98 83 · Fax 52 90 32

Internet : www.gkse.de E-Mail : gkse@t-online.de

Der Vorstand Rudolf von der Gathen
 Manfred Ramus

**Mitgliedsvereine des
Stadtverband
Kölner Schützen e.V.**



St. Sebastianus Schützenbruderschaft Köln Niehl

Schützenhof, Feldgärtenstr. 141 50735 Köln

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Köln - Nippes

Postfach 60 02 08 50682 Köln

Sportschützengesellschaft Köln - Ostheim

Wilfried Theis, Steinrutscherweg 13 51107 Köln Tel.: 0221 / 89 01 60 1

St. Donatus Schützenbruderschaft Köln - Pesch

Werner Müller, Hubertusstr. 21 50767 Köln Tel.: 0221 / 59 03 19 5

St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln - Poll

Hans Gert Hanenberg, Poller Hauptstr. 25-27 51105 Köln Tel.: 0221 / 83 01 19 6

St. Hubertus Schützenbruderschaft Porz - Urbach

Heinz Jung, Frankfurterstr. 540e 51145 Köln Tel.: 02203 / 29 30 51

St. Engelbertus Schützenbruderschaft Köln - Riehl

Hans Günter Minz, Stammheimerstr. 104 50735 Köln Tel.: 0177 / 41 18 37 1

St. Maternus Schützengilde Köln - Rodenkirchen

Elisabeth Maaßen-Krüßl, Rumbouxstr. 301 50737 Köln Tel.: 0221 / 74 20 92

St. Hubertus Schützenbruderschaft Rheinkassel- Langel - Kasselberg

Reiner Odenthal, Rheinkasselerweg 14 50769 Köln Tel.: 0221 / 70 38 13

St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln - Lövenich

Alexander Ommen, Spitzangerweg 33 50859 Köln Tel.: 02234 / 49690



Wagenübergabe des Autohaus h.f.x. Mitterer und Bürgermeister Josef Müller an den Stadtkönig
Jacob und Gabi Odenthal

St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln - Sülz - Klettenberg
Manfred Kluth, Hönningerweg 261 50969 Köln Tel.: 0221 / 36 03 19 3

St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln - Vogelsang
Ilona Krein-Meier Flamingoweg 2a 50829 Köln Tel.: 0221 / 5801564

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Wahn - Heide - Lind
Jochen Kruse, Josef-Schwammbornstr. 10 51147 Köln Tel.: 02203 / 69 52 49

St. Sephanus Schützenbruderschaft Köln - Weidenpesch
Joachim Ollig, Grafen von Bergstr. 10 50769 Köln Tel.: 0221 / 97041013

Adlerschützen St. Pius - Schützengilde Köln - Zollstock
Dorit Schmidt, Ailferstr. 13 50969 Köln Tel.: 0221 / 36 96 55

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Köln - Godorf
Wolfgang Zöll, Starenweg 25 50997 Köln Tel.: 02236 / 44 65 0

St. Hubertus Schützenbruderschaft Gremberhoven
Christoph Munthey, Ubierweg 1 51149 Köln Tel.: 02203 / 37 17 45

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Köln - Höhenberg
Wilfried Fischer, Kösenrweg 2 51103 Köln Tel.: 0221 / 878094

St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln - Mauenheim
Manfred Scotti, Heinrich von Stephanstr. 8 50739 Köln Tel.: 0221 / 1791437

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Köln - Holweide
Daniela Fischer, Hirtensiesstr. 4 51067 Köln Tel.: 0221 / 63 20 14 2

Schützengesellschaft Köln - Humboldt - Grenberg
Franz Günter Becker, Burgenlandstr. 3c 51105 Köln Tel.: 0221 / 83 05 227



„Erfahren“

Sie den
Unterschied!
Anruf genügt!



St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln - Kalk

Monika Schäfer, Raabestr. 31 51105 Köln Tel.: 0221 / 8302789

St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln - Longerich

Klaus Gaubert, Geschwister Schollstr. 14 50739 Köln Tel.: 0221 / 59 91 45 7

Schützengesellschaft Köln Merheim

Michael Brück, An der Wasserburg 17e 51067 Köln Tel.: 0221 / 697951

Schiess - Schützenverein Köln Neu - Ehrenfeld

H.G. Oeckels, Glockenstr. 60 53844 Troisdorf Tel.: 0228 / 45 11 79

St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln - Föhlingen

Anton Harßl, Kasselerweg 86 50769 Köln Tel.: 0221 / 70 88 78 2

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Porz - Eil

Reinhard Höhne, Frankfurterstr. 615 51145 Köln Tel.: 02203 / 37 69 9

St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln - Bickendorf

Paul Hastrich, Frohnhofstr. 126 50827 Köln Tel.: 0221 / 95 61 86 4

St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln - Bocklemünd - Mengenich

Wilfried Born, Nüssenbergstr. 8 50829 Köln Tel.: 0221 / 50 27 89

Sportschützen Köln - Brück

Helene Pohl, Postfach 940112 51089 Köln Tel.: 0221 / 694665

St. Hubertus Schützengilde Köln - Buchheim

Heinz Ullrich Hellrung, Montanusstr. 59 51065 Köln Tel.: 0221 / 693176

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Deutz

Michael Wohlschlag, Thusneldastr. 9 50679 Köln Tel.: 0221 / 885560





St. Donatus Schützenbruderschaft Efferen

Manfred Mahler, Breslauerstr. 4 50858 Köln Tel.: 02234 / 47 86 8

St. Sebastianus Schützengilde Köln - Ehrenfeld

Willi Michaelis, Mechtelstr. 37 50823 Köln Tel.: 0221 / 51 49 19

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Ensen - Westhoven

Stefan Reeke, Auf dem Köpp 22 51147 Köln Tel.: 02203 / 21932

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Köln - Flittard

Herbert Kühle, Alradstr. 9 51061 Köln Tel.: 0221 / 66 73 77

St. Cosmas u. Damian Schützenbruderschaft Weiler - Volkhoven - Chorweiler

H.J. Schlupp, Volkhoivenerweg 124 50767 Köln Tel.: 0221 / 79 02 65 3

Schützenbruderschaft „ St. Johann Baptist“ Köln Roggendorf - Thenhoven

Peter Rotte, Stoffelstr. 2 50769 Köln Tel.: 0221 / 78 38 95

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Rath - Heumar

Hannelore Jenfer, Ruther Schulstr. 49 51107 Köln Tel.: 0221 / 86 44 83

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Porz - Grengel

Hans Linnartz, Waldstr. 179 51147 Köln Tel.: 0171-1647356

SSG Chorweiler e.V. 1981

Reiner Wieser, Luxemburgerstr. 439 50939 Köln Tel.: 0221-46 63 96

SSG Köln rrh.E.V.

Michael Richter, Waltharistr. 13 50679 Köln Tel.: 0221 / 811922

**Wir bitten bei Anschriftenänderungen umgehend unserem
Geschäftsführer Günter Schmitz Düppelstr. 13 , 50679 Köln mitzuteilen**

Stand Juni 2002





Das Orchester der Polizei Köln
© Stadtsparkasse Köln
Fotograf: Hans-Joachim Arndt, Köln, 1951

**WIR ENGAGIEREN UNS
FÜR KÖLN.**



STADTSPARKASSE KÖLN

Wir sind unserer Stadt im künstlerischen und kulturellen Bereich eng verbunden. Denn wenn es um Kunst und Kultur geht, fördern und unterstützen wir gerne den Standort Köln.



Gruppenbild der Könige und Königinnen 2000/2001



Gruppenbild der Bürgerkönige 2000/2001

Wir denken an Ihre Zukunft

Gürsch

Gas - Wasser - Sanitär - Heizung

Mit einer kompetenten Handwerker - Team ins nächste Jahrtausend

Wir bieten Ihnen :

- ***Komplettsanierungen vom Badezimmer***
vom ersten Hammerschlag bis zum letzten Pinselstrich
- ***Wartung und Reparaturen der Heizungen und der Sanitärsysteme***
z.B. Rohrbrüche, Anschlüsse für Bad und Küche, Neuverlegung der Wasserleitungen und Heizungen
- ***Verschiedene Produkte für die Verbesserung der Wasserqualität***
z.B. Kalkablagerungen wird vermindert und Wasserdruck verbessert
- ***Kanalreinigung***

***Schnell, preiswert
und kompetent***

24 Stunden - Service rund um die Uhr - Bei Notfällen 0177 / 3507002

Wolfgang Gürsch 50735 Köln
Xantener Str. 76

Tel.: 0221 / 743617 Fax.: 0221 / 7406395



Stadtkönigsvogel 2000/2001



Schießen mit der Laseranlage um den
Tellschülerprinz 2000-2001



**Resi und Günter Kreuder
Spender der
Stadtverbandsjugendstandarte**

**Mit dieser Annonce
bedankt sich
der Schießausschuss Mauenheim**



THEKLASTRASSE 1

ECKE NEUSSER STRASSE

50737 KÖLN (WEIDENPESCH)

☎ 02 21 / 74 23 51 · Fax 02 21 / 74 71 73

**DURCHFÜHRUNG aller BESTATTUNGSARTEN
ÜBERFÜHRUNGEN von und nach allen ORTEN
RAT und HILFE bei allen STERBEFÄLLEN
ERLEDIGUNG aller FORMALITÄTEN**



Schießstand der Flittarder Hochstandschützen



Hochstand Schießmannschaft

GASTSTÄTTE
»HAUS DITTGEN«

Inh. Frau Christel Kerz

Merheimer Str. 324 · 50733 Köln (Nippes)
Telefon 76 59 31

***Der gemütliche
Treffpunkt***

nicht nur für Karnevalisten
und Rennsportfreunde

**– Gepflegte Küche –
Bundeskegelbahn**

Öffnungszeiten:

Mo.-Mi. + Fr. 16.00-1.00 Uhr · Sa. 11.00-1.00 Uhr,

Sa. 11.00-14.00 + 18.00-1.00 Uhr

Donnerstag Ruhetag

Im Ausschank



Bitburger Pils

70 Jahre St. Hubertus Schützenbruderschaft Köln – Mauenheim

Im Jahr 1932 wurde die Schützenbruderschaft „St. Hubertus“ e.V. Köln – Mauenheim gegründet. Im Jahr 1935 wurde die Bruderschaft – auf höheren Befehl – in „Schützenverein“ umbenannt. Der 1. Schießstand befand sich in der „Fischers Kuhl“ (Ecke Bergstr.-Merheimerstr.). Das 1. Königspaar waren Karl und Adele Meuser, der 1. Jungschützenkönig hieß Peter Cremer. Mehr ist den vorhandenen Aufzeichnungen, die noch von der Zeit vor dem 2. Weltkrieg erhalten sind, nicht zu entnehmen.

Am 12.01.1947 rief Pfarrer der Kirche St. Quirinus, Pastor Peter Schreiber, von der Kanzel dazu auf, die Schützenbruderschaft von Köln – Mauenheim wieder ins Leben zu rufen. Am 19.01.1947 wurde die Bruderschaft von den alten Mitgliedern Ihrig, Bona, Frings, Pauli, Balfer, Reiling, Jansen, Spürck, Recht, Pfeil und Engels in Anwesenheit von Pastor Schreiber neu gegründet. An einer Tagung der bereits wieder errichteten Schützenbruderschaften, Bayenthal, Ehrenfeld, Klettenberg, Zollstock, Bickendorf, Niehl, Nippes, Efferen, Mengenich und Mauenheim im Vereinslokal der Sülzer Schützen wurde teilgenommen. Hier wurden sowohl Richtlinien hinsichtlich des Verhaltens in der Zukunft, wie auch Hinweise und Ratschläge auf Veranstaltungen etc. Gegeben. Als 1. Fest nach dem 2. Weltkrieg wurde am 29.06.1947 ein Sommerfest auf dem Gelände an der Kirche St. Quirinus abgehalten. Der Überschuss aus diesem Fest, „weit über 1.100 Mark“ wurde als Spende der Caritas der Gemeinde überreicht. Am 17.08.1947 wurde als 1. auswärtiges Schützenfest nach dem 2. Weltkrieg das Fest in Köln Sülz – Klettenberg besucht. Da Luftgewehre etc. Durch die Besatzungsmächte verboten waren, wurde auf der Versammlung vom 14.05.1948 beschlossen, „einen neuen König auszuknobeln, zu losen oder mit der Armbrust auszuschiesen“. Es wurde sich für das Armbrustschießen entschieden. Das 1. Königspaar nach dem Weltkrieg waren Anton und Maria Spürck, Jungschützenkönig wurde Ludwig Schmitt. Das Schützenfest wurde vom 11.-15.09.1948 gefeiert. 1948 wurde von Mitgliedern der Bruderschaft ein eigenes Tambourcorps gegründet, welches die Schützen der Bruderschaft bei den Besuchen der auswärtigen Feste begleitete. Aber schon im Jahre 1950 wurde dieses Tambourcorps wieder aufgelöst. 1952 erhielt die Bruderschaft als Schützenmarsch „St. Hubertus“, getextet von Guido Görres, als Vereinsmarsch. Im gleichen Jahr stifteten die Hubertus Schützen Köln – Mauenheim, bei der Neugestaltung der Kirche St. Quirinus ein Kirchenfenster mit dem Bild des hl. Hubertus. Im Jahr 1965 weihte Pfarrer Wilhelm Müschenich den heutigen Schiessstand der Bruderschaft. Dieser Schiessstand befindet sich hinter der Gaststätte „Haus Dittgen“ und ist leider zum 30.06.2002 vom Hauseigentümer gekündigt worden. Seit 1970 feiert die Bruderschaft das Schützenfest in den Räumen der Pfarre St. Quirinus, da es in diesem Jahr erstmals keinen Festplatz mehr gab. 1982 wurde im grossen Rahmen das 50. jährige bestehen der Bruderschaft gefeiert. Beim sportlichen Vergleich können die Schützen ebenfalls auf eine lange Tradition zurückblicken. Es wurden auf Bezirksebene mehrere Pokale und vordere Plätze gewonnen. Im Bezirksverband des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften konnte bereits 4 mal der Bezirksprinz und beim Rheinischen Schützenbund 1 mal der Bezirkskönig gestellt werden. Die Würde des Stadtkönigs errang für das Jahr 1994/95 Michael Krutsch. Die Würde des Stadtjungkönigs erreichte 2001/2002 Stefanie Hecker. Im Laufe des Vereinsbestehens wurden mehrmals neue Vorstände gewählt, die durch ihre Ehrenamtliche Tätigkeit zu Wohle der Bruderschaft beigetragen haben. Nur durch diesen Personenkreis und die Unterstützung aller Mitglieder konnten in der Vergangenheit Schwierigkeiten bewältigt werden. So kann die Bruderschaft auch hoffnungsvoll in die Zukunft schauen.

W. Cremer

St.Engelbertus Köln – Riehl Eine Schützenbruderschaft wird 50



Im Jahr 1951 fanden sich einige Bürger des Vorortes Köln-Riehl zusammen um einen Schützenverein ins Leben zu rufen.

Unter dem Namen „Jan van Werth Schützengilde“ begann man die ersten Gehversuche auf dem Feld des Schützenwesens. Jedoch erkannte man schnell, daß die Überzeugung der einzelnen Mitglieder dem Wesen der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften entsprach. Also entschloß man sich den Verein, in Form einer Bruderschaft, neu zu gründen und den Schutzpatron der weit über die Region hinaus bekannten örtlichen Pfarrkirche – der sogenannten Zitronenpresse- nämlich den hl. St.Engelbert auch auf die eigenen Fahnen zuschreiben. Nachdem durch den damaligen Bundespräsidenten die erste Fahne der Bruderschaft geweiht worden war, begannen nun die Vorbereitungen für das erste Schützen- und Volksfest der Bruderschaft im Jahre 1952.

Zur damaligen Zeit lagen noch große Teile der Stadt und auch des Ortsteils Riehl in Trümmern, so war an einen Schießstand oder ein Gelände für ein Volksfest noch nicht zudenken. Jedoch sollte der Schießsport und auch das Ermitteln eines Königs der Bruderschaft möglich sein. Zum Trainingsgelände erkor man, dies war damals noch möglich, ein verlassenes Gelände am Rheinufer, das „Kranach Waldchen“ ein ehemaliger Schießplatz der Kaiserlichen Artillerie.

In dem nun beginnenden allgemeinen Aufschwung fanden auch einige Riehler Geschäftsleute den Weg in die Reihen der Bruderschaft. Dies hatte zur Folge, daß einer der Geschäftsleute seinen Hof für den ersten, heute würde man sagen mobilen Schießstand – er mußte nämlich jedesmal auf bzw. abgebaut werden- zur Verfügung stellte.

Nun fanden sich mehr und mehr Riehler Bürger die Aktiv oder als Förderer am Leben der Bruderschaft teilnahmen.

Trotz mangelnder Trainingsmöglichkeiten, ein eigener Schießstand war immer noch nicht in Sicht, gelang es den Riehler Schützen immer wieder schießsportliche Erfolge zu erzielen. 1984 und 1992 errangen Riehler Schützen die Würde eines Kölner Stadtkönigs. Viermal gelang es die Würde des Bezirkskönigs Köln-Süd zu gewinnen, aber auch erfolgreiche Teilnahmen an Meisterschaften und Rundenwettkämpfen bezeugen dies.

1970 schließlich hatte die Nöte ein Ende, im neuen Vereinslokal stellte man der Bruderschaft eine ehemalige Waschküche zur Verfügung, die in enormer Eigenleistung zu einem Schießstand mit Clubraum um- und ausgebaut wurde. Durch kontinuierliche Pflege und Ausbau dieser Räumlichkeiten verfügt die Bruderschaft über eine moderne und gemütliche Schießstätte, die bis Mitte der

80er Jahre, besonders intensiv, von der damals mitgliederstärksten Jungschützengruppe des Bezirks Köln-Süd genutzt wurde.

Als eine der ersten Bruderschaften erkannte man früh die zwingend erforderliche Öffnung für Frauen die aktiv am Schießsport und dem Leben innerhalb der Bruderschaft teilhaben wollten. Folglich gab es bereits 1994 eine Königin! Hier war die St. Engelbertus Schützenbruderschaft eine der ersten in Köln.

Parallel hierzu begann man intensiv mit dem Werben von Geschäftsleuten als Schirmherren für unser alljährliches Schützen- und Volksfest. Mit großer Resonanz wurde der Wettbewerb zur Ermittlung des Riehler Bürgerkönigs eingeführt. Durch diese Maßnahmen erfolgte eine Anbindung sowohl von Sponsoren als auch der Bevölkerung an die Bruderschaft.

Ebenfalls engagiert sich die Bruderschaft auf dem Feld der Unterstützung kirchlicher, sozialer und lokaler karitativer Einrichtungen. Hier sei besonders die förderliche Zusammenarbeit mit dem Senioren- und Behindertenzentrum (S.B.K.) genannt sowie Spendensammlungen für Kap Anamour oder dem Kinderkrankenhaus in Köln-Riehl. Außerdem übernimmt die Bruderschaft seit Jahren Tierpatenschaften im Kölner Zoo.

Die Bemühungen, auch gegen die Zeichen der Zeit, durch eine intensive Teilnahme der Bruderschaft am Leben im Vorort einer Millionenstadt mit ihrem vielfältigen Angebot an Freizeitmöglichkeiten teilzunehmen und besonders in der Jugendarbeit tätig zu sein, zeigen langsam aber sicher Erfolg. Die Bruderschaft kann heute, stolz, auf eine knapp 20 Personen starke Jugendgruppe blicken.

Die Ziele unserer Bruderschaft sind das Wesen des Schützengedankens nicht nur auf die sportliche Ebene sondern auch ins tägliche Leben zu transportieren.

Wir bedanken uns herzlich.....!

**Sehr häufig – besonders vor dem Schützenfest
treten vor allem wir Schützen an die Geschäfts-
welt heran und bitten um Unterstützung.**

Viele haben es Ihnen nachgemacht.

Nun kommt auch noch der

Stadtverband Kölner Schützen e.V.

**So möchten wir an dieser Stelle allen Inserenten
Danken, die mitgeholfen haben, dass nicht nur diese
Festschrift entstand, sondern die es
uns ermöglichen, einer alten Tradition unserer
Heimatstadt Köln zu neuem Glanz zu verhelfen.**

D A N K E

Impressum :

Herausgeber : Stadtverband Kölner Schützen e.V.

**Anzeigenwerbung, Redaktion : Heinz Jung
und grafische Gestaltung : Günter Schmitz**

Vorsitzender des Vorstandes : Stadtschützenmeister Gerhard Töller

**Postanschrift : Günter Schmitz Düppelstr. 13 , 50679 Köln
Fax / Tel.: 0221 – 81 77 73**

Internet : www.stadtverbandkoeln.de

**Bankverbindung : Sparkasse der Stadt Köln Konto : 27 92 471
Blz : 370 501 98**

„Frontal A-Klasse zum Mitnehmen, bitte.“



A-Klasse, b) günstig, c) sofort.

► Die A-Klasse gehört zu den Wagen, die man im Leben am liebsten gleich mitnehmen möchte. Teil Sie - doch einfach - bei uns finden Sie eine große Auswahl an günstigen A-Klasse Fahrzeugen. Willkommen zur Profifahrt.

JAHRESWAGEN, ALS GUTER ERSTER HANDE



Mercedes-Benz

**DER KURZE WEG
ZU MERCEDES**

BLESES

BLESES Kraftfahrzeuge GmbH & Co. KG, Mercedes-Benz in der Blesestraße 100, 42699 Solingen, AG
Rhein, Oberhof, Tel. 0212 211-022 00 3 10 Fax 0212 211-046 27 22 Internet: www.bleses.de

Vermittlung von Neufahrzeugen, Verkauf von Jahres-, Geschäftsfahr- und Gebrauchtwagen - Service

Wir gehen als Letzte.



Sie machen durch bis morgen früh – und wir sorgen für eine ganz aufgeräumte Stimmung. Denn bei der Abfallentsorgung bleiben wir ganz nüchtern. Deshalb können Sie die Feste feiern, wie sie fallen. Egal, ob kleine Party oder großer Empfang. Wir finden ganz sicher eine saubere Lösung.

Laden Sie uns einfach ein:

08 00 - 1 22 32 55